

Saubere Farbkanten

Farbfelder an der Wand sehen nur schön aus, wenn die Kanten präzise sind. Wir zeigen dir, wie du richtig abklebst und dir beim Streichen keine Farbe mehr unter das Malerband läuft.



Beim Streichen haben wir bestimmt schon alle die Erfahrung gemacht: Der breite bunte Streifen an der Wand hätte so toll ausgesehen, wären da nicht die unsauberen Kanten. Selbst wenn man vorher abgeklebt hat, kann es passieren, dass der Übergang zwischen den Farben nicht richtig scharf ist. Wir zeigen dir, wie es präzise wird – sogar bei Raufaser.



Foto: tesa

01. Flächen abkleben

Damit Farbe und Malerband gut halten, muss der Untergrund sauber, trocken, staubfrei und möglichst glatt sein. Den gewünschten Bereich mit dem Malerband abkleben. Das Band mit den Fingern sorgfältig und gleichmäßig fest andrücken. Hierfür eignet sich am besten ein ungekrepptes, extra flaches Malerband aus Washi-Papier, z. B. tesa Malerband Perfect.

Wenn das Malerband bündig mit dem Untergrund ist, gut aufliegt und es keine Blasen mehr wirft, kann es mit dem Streichen losgehen.



Foto: tesa



Foto: tesa

02. Ränder streichen

Kümmere dich zuerst um den Wandbereich neben dem Malerband. Streiche vorsichtig mit dem Pinsel an den Rändern des angeklebten Bereichs, so dass du die Farbe ein wenig über das Malerband streichst.



Foto: tesa



Foto: tesa

03. Fläche streichen

Jetzt kannst du die Farbe großflächig mit der Rolle auf die Fläche der Wand auftragen.



Foto: tesa

04. Malerband abziehen

Ziehe das Malerband ab, bevor die Farbe ganz getrocknet ist! Reiß dabei nicht zu stark am Malerband - am besten löst du das Band, wenn du es im 45 Grad-Winkel abziehst.

Video: Saubere Kanten streichen

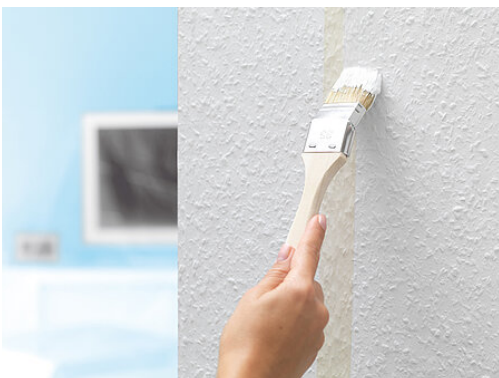


Foto: tesa

Perfekte Kante trotz Raufaser

Immer noch weit verbreitet ist die Raufasertapete. Sie ist günstig und geduldig, denn sie ist robust und man kann sie mehrfach überstreichen. Nur ist die körnige Struktur der Raufaser der Feind exakter Farbkanten!

Aber auch hier gibt es einen Trick: Klebe den gewünschten Bereich ab. Dann streichst du die Kanten am Malerband im Tapetenfarbton vor. So schließt du mit der Farbe Lücken, die noch zwischen dem Malerband und der gekörnten Oberfläche der Tapete verblieben sind. Nun trocknen lassen, und danach mit der neuen Wandfarbe anstreichen. Wenn dann die Farbe angetrocknet ist, kannst du das Malerband abziehen. Und du wirst sehen, die Farbkanten sind trotz strukturierter Tapete nicht ausgefranst, sondern schön präzise.

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbermacherinnen mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy